

Turnier- und Sportordnung des BfCW e.V.



Turnier – und Sportordnung des Bundesverbandes für Country Westerntanz e.V. (BfCW)

Der BfCW regelt den Sport und Turnierverkehr innerhalb des Country & Western Tanzsportes.
Er wurde als Fachverband mit besonderer Aufgabenstellung im Country & Western Tanz vom Deutschen Tanzsportverband (DTV) delegiert und hat die Sporthoheit in dieser Tanzsportart.

Alle Turnierteilnehmer unterliegen den Bestimmungen der Turnier und Sportordnung (TSO) des BfCW und den allgemeinen Grundsätzen sportlicher Fairness.

Alle Bestimmungen der Turnier- und Sportordnung (TSO) sind geschlechtsneutral gemeint, soweit sie sich nicht ersichtlich ausschließlich auf Damen oder Herren beziehen.

Vorübergehende Ausgabe für 2015

Stand April 2015

Herausgeber:

Bundesverband für Country und Westerntanz Deutschland e. V.

Inhaltsverzeichnis

Einführung	K A P I T E L 6.0
K A P I T E L 1.0	Turnierdivisionen – Couple Dance
Teilnahmebedingungen	6.1 Couple Dance – Musikregeln
K A P I T E L 2.0	6.2 Couple Dance – Allgemeine Regeln
Allgemeine Informationen	6.3 Erläuterung der versch. Divisionen im Couple Dance
2.1 Doping	6.3.1 Newcomer
2.2 Regeln alle Divisionen	6.3.2 Novice
2.3 Der Turnierleiter	6.3.3 Intermediate
K A P I T E L 3.0	6.3.4 Advanced
Alterskategorien	K A P I T E L 7.0
3.1 Line Dance	Turnierdivision Pro Am
3.2 Couple Dance, Pro Am	7.1 Pro Am – Allgemeine Regeln
3.3 Team Dance	7.2 Erläuterung der versch. Divisionen in Pro Am
K A P I T E L 4.0	7.2.1 Newcomer
Turnierdivisionen – Line Dance	7.2.2 Novice
4.1 Line Dance alle Divisionen	7.2.3 Intermediate
4.2 Erläuterung der versch. Divisionen im Line Dance	7.2.4 Advanced
4.2.1 Newcomer	K A P I T E L 8.0
4.2.2 Novice	Turnierdivisionen – Teams
4.2.3 Intermediate	8.1 Duo, Trio, Quattro
4.2.4 Advanced	8.2 Newcomer Teams
K A P I T E L 5.0	8.3 Standard Teams
Turnierdivisionen – Choreographie	8.4 Cabaret Teams
5.1 Choreographie alle Divisionen	K A P I T E L 9.0
5.2 Erläuterung der versch. Divisionen in Choreographie	Wertung
5.2.1 Newcomer – Novice	K A P I T E L 10.1
5.2.2 Intermediate – Advanced	Kleiderordnung
5.2.3 Partner Dance	
5.2.4 ABC Dance	

Teilnahmeberechtigt an Turnieren des BfCW, sind alle Personen die:

- in Deutschland amtlich mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, oder sich im Besitz der Deutschen Staatsangehörigkeit befinden.
- Mitglied in einem Mitgliedsverein des BfCW e.V. sind.

2.1 Doping

Die Leistungssteigerung durch Doping ist verboten. Verstöße werden nach dem Anti-Doping Regelwerk der Nationalen Anti Doping Agentur (NADA) geahndet (§ 3, Absatz 5 der DTV Satzung und Anhang der DTV Satzung).

Turnierteilnehmer sind verpflichtet, sich den angeordneten Doping-Kontrollen bei Turnieren zu unterziehen.

Ein Dopingverstoß zieht die Disqualifikation eines Einzelstarters, eines Paares oder eines Teams nach sich, welchem der betreffende Turniertänzer zum Zeitpunkt des Verstoßes angehörte.

2.2 REGELN ALLE DIVISIONEN:

- Turnierjahr ist das Kalenderjahr
- Singen, sprechen und Kaubewegungen sind während des laufenden Wettbewerbs für den Teilnehmer nicht gestattet
- Wer andere Wettbewerbsteilnehmer bewusst stört oder belästigt, wird disqualifiziert
- Jeder Starter muss an den Teilnehmer Meetings teilnehmen
- Die Teilnehmer müssen sich 10 Minuten, bevor sie zum Tanzen aufgerufen werden, im Wettbewerbsbereich einfinden. Jede Startnummer wird max. 2 Mal aufgerufen, danach wird der Teilnehmer für diesen Tanz disqualifiziert
- Wettbewerbsteilnehmer dürfen, während eines Turniers keinerlei Fragen an die Wertungsrichter stellen, die das laufende Turnier betreffen
- Der Ausrichter muss für jeden Line Dance, der angeboten wird, eine Tanzbeschreibung veröffentlichen. Die Tänzer sind verpflichtet, sich an diese Schrittbeschreibung zu halten
- die Ergebnisse der Teilnehmer werden veröffentlicht (Platzierung und Gesamtpunktzahl)

2.3 Der Turnierleiter:

- Er wird vom Sportwart des BfCW für das betreffende Turnier benannt
- Der Turnierleiter wird vor Beginn des Turniers vom Ausrichter bekannt gegeben.
- Der Turnierleiter achtet auf die Einhaltung der TSO und nimmt Proteste und Einsprüche entgegen
- Der Turnierleiter informiert den Teilnehmer bei Regelverstößen.
- Der Turnierleiter informiert den Teilnehmer über eine Disqualifikation
- Sollte ein Wertungsrichtermeeting einberufen werden, so wird das Ergebnis dem Betroffenen Teilnehmer im Anschluss mitgeteilt.
- Proteste und Einsprüche wegen Regelwidrigkeiten bei Turnieren sind während des laufenden Turniers vom Teilnehmer, Trainer oder Gruppenleiter, beim Turnierleiter einzureichen
- Der Turnierleiter hat den Protest oder Einspruch entgegenzunehmen und zu entscheiden. Jeder Protest oder Einspruch und die darauf getroffene Entscheidung ist vom Turnierleiter zu protokollieren
- Sämtliche Entscheidungen des Turnierleiters, sind endgültig
- Teilnehmer die sich in einer Division anmelden, die nicht ihrer Qualifikation entspricht, werden vom Turnierleiter in die entsprechende Division eingestuft. Dies kann auch während des laufenden Turniers

geschehen. Sollte die für den Teilnehmer relevante Division bereits gelaufen sein, wird der Tänzer disqualifiziert.

- Einsprüche sind nur bis zum Beginn der Siegerehrung grundsätzlich zulässig, eine spätere Aberkennung und Disqualifikation ist nur in schweren Einzelfällen vom Schiedsgericht oder Turnierleiter in Abstimmung mit dem Sportwart des BfCW möglich.

Das Geburtsjahr ist maßgebend für die Alterseinstufung.

3.1 Line Dance:

Primary	0 – 8 Jahre	Crystal	30 + Jahre
Junior	9 – 12 Jahre	Diamond	40 + Jahre
Junior Teen	13 – 17 Jahre	Silver	50 + Jahre
Open	18 – 29 Jahre	Gold	60 + Jahre

3.2 Couple Dance, Pro Am:

Junior	0 – 12 Jahre	Crystal	30 + Jahre
Junior Teen	13 – 17 Jahre	Diamond	40 + Jahre
Open	18 – 29 Jahre	Silver	50 + Jahre

3.3 Team Dance:

Junior	0 - 17	Jahre
Open	Alle Altersstufen	
Diamond	40 +	Jahre

4.1 Line Dance alle Divisionen

Männer und Frauen werden getrennt bewertet.

Die Tänze werden eingezählt.

Die Musik wird nach ca. 2 Min. ausgeblendet.

Es werden insgesamt 4 Tänze angeboten.

Man benötigt 3 bewertete Tänze für eine Overall Platzierung. Gewertet werden die 3 besten Tänze.

Bei Verlassen der Tanzfläche während des laufenden Turniers, kann der Teilnehmer durch den Turnierleiter in diesem Tanz disqualifiziert werden.

Ersteilnehmer können sich vor Einstufung beim Sportwart des BfCW oder beim zuständigen Turnierleiter beraten lassen.

4.2 Erläuterung der verschiedenen Divisionen im Line Dance

4.2.1 Newcomer:

Diese Division ist für Tänzer, Gruppenleiter (nicht lizenzierte Trainer), die keine oder minimale Turnier Erfahrung bei Meisterschaften des BfCW e.V. und / oder anderen Organisationen und Verbänden haben und / oder dort in derselben Division tanzen und/oder schon minimale Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben.

- Es sind keine Variationen erlaubt.
- Es muss genau nach der offiziellen Tanzbeschreibung des Ausrichters getanzt werden.
- Die Tänzer müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 2 Mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

4.2.2 Novice:

Diese Division ist für Tänzer/innen die Turnier Erfahrung im Country & Western Tanzsport haben und/oder schon Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben.

Lizenzierte Tanzsporttrainer C Breitensport müssen mindestens ebenfalls in dieser Division starten.

- Variationen sind erlaubt, jedoch keine Drehung auf einem Fuß über 180°.
- Die ersten zwei Runden, müssen Original nach Tanzbeschreibung getanzt werden.
- Variationen müssen die gleiche Bewegungsrichtung haben wie die Grundschritte und nach 8 Counts Variation muss mindestens 8 Counts nach der Original Tanzbeschreibung getanzt werden.
- Sitzen, Liegen und Spagat auf der Tanzfläche ist verboten.
- Die Tänzer müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 3 Mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

4.2.3 Intermediate:

Diese Division ist für Tänzer die erfahrene Turniertänzer im Country & Western Tanzsport sind und/oder schon Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben.

Tänzer die im Besitz einer Tanztrainerlizenz Leistungssport sind, müssen mindestens in dieser Division starten.

- Variationen sind erlaubt. Drehungen auf einem Fuß über 180° dürfen durchgeführt werden.
- Die ersten zwei Runden, müssen Original nach Tanzbeschreibung getanzt werden.
- Variationen müssen die gleiche Bewegungsrichtung haben wie die Grundschritte und nach 8 Counts Variation muss mindestens 8 Counts nach der Original Tanzbeschreibung getanzt werden.
- Sitzen, Liegen und Spagat auf der Tanzfläche ist verboten.
- Die Tänzer müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 3 Mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

4.2.4 Advanced:

Diese Division ist für Tänzer die bereits beim BfCW oder anderen Tanzsportorganisationen in dieser Division gestartet sind oder die sich über einen 4 maligen Overall Sieg in Intermediate mit mindestens 2 Gegnern dafür qualifiziert haben oder durch Beschluss des Präsidiums.

- Variationen sind erlaubt. Drehungen auf einem Fuß über 180° dürfen durchgeführt werden.
- Die ersten zwei Runden, müssen Original nach Tanzbeschreibung getanzt werden.
- Variationen müssen die gleiche Bewegungsrichtung haben wie die Grundschrirte und nach 8 Counts Variation muss mindestens 8 Counts nach der Original Tanzbeschreibung getanzt werden.
- Sitzen, Liegen und Spagat auf der Tanzfläche ist verboten.

5.1 Choreographie allgemeine Regeln:

Der Tanz kann von maximal 6 Personen getanzt werden. Der Choreograph muss bei der Präsentation anwesend sein.

Während der Präsentation dürfen keine Variationen getanzt werden.

Die Tanzbeschreibung muss dem Ausrichter mit der Anmeldung eingereicht werden.

Die Musik ist vom Choreographen pro Tanz in CD oder digitaler Form mitzubringen, die beschriftet sein muss mit: Tanz, Choreograph und Division

5.2 Erläuterung der verschiedenen Divisionen für Choreographie

5.2.1 Line Dance Newcomer / Novice:

Die Tänzer/innen berühren sich nicht. Es wird eine sich wiederholende Schrittkombination in Linien getanzt. (Line Dance)

Der Tanz muss ohne Probleme für Newcomer und Novice Tänzer erlernbar sein. Tags und Restarts erlaubt.

5.2.2 Line Dance Intermediate / Advanced:

Die Tänzer/innen berühren sich nicht. Es wird eine sich wiederholende Schrittkombination in Linien getanzt. (Line Dance)

Der Tanz sollte ein höheres Level an Tanzschritten und Drehungen besitzen. Tags und Restarts erlaubt.

5.2.3 Partner Dance:

Die Tänzer tanzen ersichtlich als Paar zusammen.

Ein Paar darf aus Mann/Frau, 2 Frauen oder aus 2 Männern bestehen. Tags und Restarts erlaubt.

Es wird eine sich wiederholende Schrittkombination im Kreis oder in Linien getanzt.

5.1.1 ABC Tanz:

Die Tänzer berühren sich nicht. (Line Dance)

Der Tanz setzt sich aus verschiedenen Sequenzen zusammen, die aus sich wiederholenden Schritten bestehen (z.B. Teil A- 32 Steps, Teil B -24 Steps dann wieder Teil A...).

Tänze mit Tag's (Brücke) und Re-Starts werden nicht als ABC-Tänze zugelassen.

6.1 Couple Dance – Musikregeln - Beats per Minute (BPM)

Die Musikauswahl der angebotenen Couple Tänze, unterliegt folgenden Tempovorgaben:

✧ Two Step	176 Bpm - 198 Bpm
✧ Walzer	84 Bpm - 95 Bpm
✧ East Coast Swing	138 Bpm - 152 Bpm
✧ West Coast Swing	95 Bpm - 124 Bpm
✧ Polka	114 Bpm - 125 Bpm
✧ Cha Cha	100 Bpm - 120 Bpm
✧ Nightclub Two Step	54 Bpm - 64 Bpm

6.2 Couple Dance – allgemeine Regeln

Die Musik wird nach ca. 2 Min. ausgeblendet.

Es werden sieben Tänze aus den Motions: Rise & Fall, Lilt, Smooth und Cuban angeboten.

Für eine Overallplatzierung benötigt man in Newcomer 3 und ab Novice 5 bewertete Tänze.

In Newcomer ist Two Step Pflichttanz, ab Novice ist Two Step & Walzer Pflicht

Die Musikauswahl trifft der Turnierleiter und diese wird während des Turniers bekanntgegeben.

Es wird nicht eingezählt.

Dies ist eine „Führen und Folgen“ Division, d.h. der Mann führt und die Frau folgt.

Es werden folgende Kategorien in den jeweiligen Divisionen angeboten:

- „Couple - mixed“ (1 Herr, 1 Dame)
- „Couple - male“ (2 Herren)
- „Couple - female“ (2 Damen)

Die Couple Paare werden getrennt voneinander bewertet

Hebfiguren werden definiert: Wenn beide Füße des Tänzers den Boden nicht mehr berühren.

Sollte ein Paar der Open, Crystal oder Silver Altersklasse, verschiedenen Altersstufen angehören, so wird in der niedrigeren Altersstufe des Partners gestartet.

Die Partner der „Open“ Couple Dancer, dürfen nicht jünger als 16 Jahre alt sein.

Es zählt die höhere Division des Tanzpartners (z.B. „Sie“ tanzt Line Dance Intermediate, „Er“ Line Dance Newcomer , so muß im Couple mindestens in Novice gestartet werden.

6.2 Erläuterung der verschiedenen Divisionen im Couple Dance

6.2.1 Newcomer:

Diese Division ist für Paare, Gruppenleiter (nicht lizenzierte Trainer), die keine oder minimale Turnierfahrung bei Meisterschaften des BfCW e.V. und / oder anderen Organisationen und Verbänden haben und / oder dort in derselben Division tanzen und/oder schon minimale Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben.

- Das Paar muss in einer geschlossenen Tanzposition beginnen.
- Die Grundschritte der verschiedenen Tanzstile, müssen exakt eingehalten werden.
- Syncopated (&) Schritte und Break Steps außerhalb der Basics, dürfen nicht gezeigt werden.
- Hebefiguren und Spagat sind nicht gestattet.
- Man benötigt 3 Tänze für eine Overall Wertung, Two Step ist Pflichttanz.
- Couple Paare müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 2-mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

6.2.2 Novice:

Diese Division ist für Paare die Turnier Erfahrung im Country & Western Tanzsport haben und/oder schon Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben. Lizenzierte Tanzsporttrainer C Breitensport müssen mindestens ebenfalls in dieser Division starten.

- Man benötigt 5 Tänze für eine Overall Wertung,
- Two Step und Walzer sind Pflichttänze.
- Das Paar muss in einer geschlossenen Tanzposition beginnen.
- Das Paar darf einfache Variationen durchführen.
- Syncopated (&) und Break Steps, sind erlaubt.
- Hebefiguren und Spagat sind nicht gestattet.
- Die Paare müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 3 Mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

6.2.3 Intermediate:

Diese Division ist für Tänzer die erfahrene Turniertänzer im Country & Western Tanzsport sind und/oder schon Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben. Tänzer die im Besitz einer Tanztrainerlizenz Leistungssport sind, müssen mindestens

- in dieser Division starten.
- Das Paar kann in einer geschlossenen oder offenen Tanzposition beginnen.
- Man benötigt 5 Tänze für eine Overall Wertung,
- Two Step und Walzer sind Pflichttänze.
- Syncopated Steps und Break Steps sind erlaubt.
- Hebefiguren und Spagat sind nicht gestattet.
- Couple Paare müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 3 Mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

6.2. 4 Advanced:

Diese Division ist für Paare die bereits beim BfCW oder anderen Tanzsportorganisationen in dieser Division gestartet sind oder die sich über einen 3 maligen Overall Sieg in Intermediate mit mindestens 2 Gegnern dafür qualifiziert haben, oder durch Beschluss des Präsidiums.

- Das Paar kann in einer geschlossenen oder einer offenen Tanzposition beginnen.
- Man benötigt 5 Tänze für eine Overall Wertung,
- Two Step und Walzer sind Pflichttänze.
- Hebefiguren und Spagat dürfen durchgeführt werden.

7.1 Pro Am – Allgemeine Regeln (LEHRER – SCHÜLER):

Die Musik wird nach ca. 2 Min. ausgeblendet.

Es werden sieben Tänze aus den Motions: Rise & Fall, Lilt, Smooth und Cuban angeboten.

Für eine Overallplatzierung benötigt man in Newcomer 3 und ab Novice 5 bewertete Tänze.

In Newcomer ist Two Step Pflichttanz, ab Novice ist Two Step & Walzer Pflicht

Die Musikauswahl trifft der Turnierleiter und diese wird während des Turniers bekanntgegeben.

Es wird nicht eingezählt.

7.2 Erläuterung der verschiedenen Divisionen für Pro Am

7.2.1 Newcomer:

Diese Division ist für Tänzer, Gruppenleiter (nicht lizenzierte Trainer), die keine oder minimale Turnier Erfahrung bei Meisterschaften des BfCW e.V. und / oder anderen Organisationen und Verbänden haben und / oder dort in derselben Division tanzen und/oder schon minimale Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben.

- Es werden 7 Tänze angeboten.
- Man benötigt 3 Tänze für eine Overall Wertung, Two Step ist Pflichttanz.
- Syncopated (&) Schritte und Break Steps außerhalb der Basics, dürfen nicht gezeigt werden.
- Hebefiguren und Spagat sind nicht gestattet.
- Die Teilnehmer müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 2-mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

7.2.2 Novice:

Diese Division ist für Tänzer die Turnier Erfahrung im Country Western Tanzsport haben und/oder schon Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben.

Lizenzierte Tanzsporttrainer C Breitensport müssen mindestens ebenfalls in dieser Division starten

- Man benötigt 5 Tänze für eine Overall Wertung, Two Step und Walzer sind Pflichttänze.
- Syncopated (&) und Break Steps sind erlaubt.
- Hebefiguren und Spagat dürfen nicht durchgeführt werden.
- Die Teilnehmer müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 3 Mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

7.2.3 Intermediate:

Diese Division ist für Tänzer die erfahrene Turniertänzer im Country Western Tanzsport sind und/oder schon Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben.

Tänzer die im Besitz einer Tanztrainerlizenz Leistungssport sind, müssen mindestens in dieser Division starten.

- Das Paar kann in einer geschlossenen oder offenen Tanzposition beginnen.
- Man benötigt 5 Tänze für eine Overall Wertung, Two Step und Walzer sind Pflichttänze.
- Syncopated Steps und Break Steps sind erlaubt.
- Hebefiguren und Spagat sind nicht gestattet.
- Die Teilnehmer müssen in die nächsthöhere Division wechseln, wenn sie 3 Mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

7.2.2 Advanced:

Diese Division ist für Tänzer die bereits beim BfCW oder anderen Tanzsportorganisationen in dieser Division gestartet sind oder die sich über einen 3 maligen Overall Sieg in Intermediate mit mindestens 2 Gegnern dafür qualifiziert haben, oder durch Beschluss des Präsidiums.

- Das Paar kann in einer geschlossenen oder einer offenen Tanzposition beginnen.
- Man benötigt 5 Tänze für eine Overall Wertung, Two Step und Walzer sind Pflichttänze.
- Hebefiguren und Spagat dürfen durchgeführt werden.

8.1 Duo,Trio, Quattro

Ein Duo muss aus 2 Personen und ein Trio aus 3 Personen und Quattro aus 4 Personen bestehen. Sie werden gemeinsam bewertet.

Die Musikauswahl obliegt den Teams. Die benötigte Musik muss eine ½ Stunde vor der Präsentation mit Namen des Teams beim DJ in CD oder digitaler Form vorliegen. Für den Notfall muss Ersatz vorhanden sein, falls die Original Musik fehlerhaft sein sollte. Ist kein Ersatz im Notfall vor Ort, kann das Team disqualifiziert werden. Vorab muss zur Kontrolle bei der Anmeldung eine Kopie der Musik dem Turnierleiter zugesandt werden.

Die Musikauswahl muss 51 % Country Musik beinhalten. Die Country Musik muss in den Country Charts erschienen sein, oder von einem anerkannten Country Sänger/in oder einer Country Gruppe vorgetragen werden.

Vulgäre und obszöne Titel, Texte und Geräusche sind verboten.

Vorab muss zur Kontrolle bei der Anmeldung eine Kopie der Musik dem Turnierleiter zugesandt werden.

- Das Duo und Trio Programm darf nicht kürzer als 3 Minuten und nicht länger als 5 Minuten sein.
- Die Tänzer dürfen frei wählen zwischen Line (sich wiederholende Schrittkombinationen), Partner, Couple oder Solo Dance (Interpretation der Musik mit sich NICHT wiederholenden Schrittkombinationen).
- Es darf in mehrere Tanzarten getanzt werden (Line & Partner & Solo oder Couple & Partner..).
- Ein Partner und Couple Paar in den Team Divisionen darf auch aus 2 Frauen oder 2 Männern bestehen.
- Jeder Tänzer darf, während eines Turniers, nur 1-mal in dieser Division starten.
- Liegen auf der Tanzfläche, sowie Hebefiguren sind nicht gestattet.

8.2 Newcomer Teams:

Diese Division ist für Teams, die keine oder minimale Turnier Erfahrung bei Meisterschaften des BfCW e.V. und / oder anderen Organisationen und Verbänden haben und / oder dort in derselben Division tanzen und/oder schon minimale Erfahrungen in anderen Tanzsportarten gesammelt haben.

- Maßgebend für die Einstufung ist die Division des erfahrensten Tänzers
- In dieser Klasse dürfen die Tänzer in keiner höheren Division als Novice tanzen (Line Dance & Couple Dance).
- Es gelten die gleichen Regeln wie bei den Standard Teams.
- Das Team muss in die nächsthöhere Division wechseln, wenn es 2 Mal einen 1. Platz Overall gewonnen haben, bei mindestens 2 Gegnern.

8.3 Standard Teams:

Teams müssen sich aus mindestens 5 Tänzern zusammensetzen.

Die Musikauswahl obliegt den Teams. Die benötigte Musik muss eine ½ Stunde vor der Präsentation mit Namen des Teams beim DJ in CD oder digitaler Form vorliegen. Für

den Notfall muss Ersatz vorhanden sein, falls die Original Musik fehlerhaft sein sollte. Ist kein Ersatz im Notfall vor Ort, kann das Team disqualifiziert werden.

Die Musikauswahl muss 51 % Country Musik beinhalten. Die Country Musik muss in den Country Charts erschienen sein, oder von einem anerkannten Country Sänger/in oder einer Country Gruppe vorgetragen werden.

Vulgäre und obszöne Titel, Texte und Geräusche sind verboten.

Vorab muss zur Kontrolle bei der Anmeldung eine Kopie der Musik dem Turnierleiter zugesandt werden.

- Das Team Programm darf nicht kürzer als 3 Minuten und nicht länger als 5 Minuten sein.
- Es darf in mehrere Tanzarten getanzt werden (Line & Partner & Solo oder Couple & Partner).
- Ein Partner und Couple Paar in den Team Divisionen darf auch aus 2 Frauen oder 2 Männern bestehen.
- Die Tänzer sollten optisch als Team erkennbar sein.
- Jeder Tänzer darf, während eines Turniers nur 1-mal in dieser Division starten.
- Liegen, Knien und Sitzen auf der Tanzfläche ist gestattet.
- Es dürfen Formationen in Kreisform und in geraden Linien gebildet werden.
- Hebefiguren sind in der Standard Team Division nicht gestattet.
- Es dürfen keine Hilfsmittel (Pistolen, Mäntel, Flaggen u.s.w.), Dekorationen oder ähnliches mit auf die Tanzfläche genommen werden.

8.4 Cabaret Teams:

Ein Cabaret Team muss sich aus mindestens 2 Tänzern zusammensetzen. Die Musikauswahl obliegt den Teams.

Die Musikauswahl obliegt den Teams. Die benötigte Musik muss eine ½ Stunde vor der Präsentation mit Namen des Teams beim DJ in CD oder digitaler Form vorliegen. Für den Notfall muss Ersatz vorhanden sein, falls die Original Musik fehlerhaft sein sollte. Ist kein Ersatz im Notfall vor Ort, kann das Team disqualifiziert werden.

Vulgäre und obszöne Titel, Texte und Geräusche sind verboten. Die Cabaret Division, darf ihre Musikrichtung frei wählen.

Vorab muss zur Kontrolle bei der Anmeldung eine Kopie der Musik dem Turnierleiter zugesandt werden.

- Das Cabaret Programm darf nicht kürzer als 3 Minuten und nicht länger als 10 Minuten sein.
- Cabaret Teams dürfen, sämtliche Tanzstile benutzen und sie dem Thema entsprechend vorführen.
- Dekorationen, Themenkostüme, Kulissen u.s.w. sind erlaubt.
- Hebefiguren sind erlaubt.
- Sämtliche Hilfsmittel und Accessoires müssen innerhalb von 10 Min. vor und nach der Routine befestigt und auch wieder entfernt sein.

9.1 Maximal erreichbare Punktzahl

Bewertet werden vier Kriterien die sich wie folgt zusammen setzen:
Musikalität/ Rhythmische Umsetzung, Choreographie, Tänzerische Ausführung
sowie Präsentation/ Gesamteindruck.

Line Dance
3 Tänze x 3 Wertungsrichter x 100 Punkte = 900 Punkte

Couple / Pro Am - New
3 Tänze x 3 Wertungsrichter x 100 Punkte = 900 Punkte

Couple / Pro Am - Nov./ Int. / Adv.
5 Tänze x 3 Wertungsrichter x 100 Punkte = 1500 Punkte

Choreographie
1 Tanz x 3 Wertungsrichter x 100 Punkte = 300 Punkte

Team
1 Tanz x 3 Wertungsrichter x 100 Punkte = 300 Punkte

10.1

Kleiderordnung des BfCW siehe separate Datei!

